

Mitteilungsblatt der Stadt Teublitz



Ausgabe 1
Februar 2018



Bild: Stadt Teublitz

**Sanierung des
Mehrgenerationenhauses
geht voran**

Der Teublitzter Einkaufs-Gutschein

... von über 30 Teublitzter Fachgeschäften!

Die ideale Geschenk-Idee - der Teublitzter Einkaufsgutschein der Interessengemeinschaft Teublitzter Unternehmer (ITU). Dieser bietet den Kunden noch mehr Service, um den Einkauf in den Teublitzter Fachgeschäften zu vereinfachen.

Der Teublitzter Einkaufsgutschein ist wie bares Geld und stellt für besondere Anlässe das ideale Geschenk dar. Die Beschenkten können dabei selbst entscheiden, welches Produkt sie für den Gutschein (oder die Gutscheine) erwerben oder welche Dienstleistung sie dafür in Anspruch nehmen wollen.

Einlösen kann der Beschenkte den Einkaufsgutschein momentan in zahlreichen Teublitzter Fachgeschäften, die alle auf der Rückseite des Gutscheins aufgeführt sind. Zu erkennen auch an dem ITU-Aufkleber am Eingang.

Kaufen kann man die Einkaufsgutscheine in den Teublitzter Ausgabestellen:

Autohaus Vetterl, Rosen-Apotheke, Optik Langen und in der Hauptgeschäftsstelle der Bäckerei Moser.



AUTOHAUS VETTERL

VETTERL AUTOPARK

- » Ihr Partner beim Neuwagenkauf
- » Nissan Offroad-Spezialist
- » Ihr Dienstleister rund um's Auto
- » Ihr freundliches Autohaus

AUTOHAUS VETTERL

Maxhütter Str. 15 · 93158 Teublitz

Öffnungszeiten Autohaus (Verkauf):

Mo. - Do.: 8:30 - 18:00 Uhr

Fr.: 8:30 - 17:00 Uhr; Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr

VETTERL AUTOPARK

Gewerbepark 11 · 93158 Teublitz

Öffnungszeiten Autopark:

Montag - Freitag

nach Terminvereinbarung

Telefon 09471-9927-0 · Fax 09471-9927-27
www.nissan-vetterl.de · info@nissan-vetterl.de

**Aktuelle Angebote verschiedener Marken:
Direkt vor Ort oder unter www.nissan-vetterl.de**

Finanzierung aller Fahrzeuge auch ohne Anzahlung zu günstigen Konditionen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen des Breitbandausbaus in Teublitz. Seit November ist dieser nun abgeschlossen und, bis auf ein paar weiße Flecken, ist das ganze Stadtgebiet mit bis zu 50.000 Mbit/s versorgt. Aber - es gibt noch Startschwierigkeiten. Nicht bei allen Nutzern, die umsteigen auf die neue Geschwindigkeit, geht alles glatt. Aber ich hoffe, dass sich diese Probleme mit der Zeit doch lösen lassen.



Maria Steger
Erste Bürgermeisterin

Liebe Teublitzerinnen und Teublitzer,

In Saltendorf wird das ehemalige Schulhaus zum Mehrgenerationenhaus umgebaut. Seit dem Spatenstich am 24.04.2017 hat sich viel getan. Die Arbeiten an der Außenfassade sind zum Großteil abgeschlossen. Das Dach wurde erneuert, am gesamten Gebäude wurde eine Wärmedämmung angebracht und die Fenster wurden verkleinert und erneuert. Im Innenbereich ist allerdings noch einiges zu tun. Derzeit wird der Innenputz aufgebracht und die Heizungsanlage installiert. Als nächstes stehen die Böden, die Decken und weitere Installationen an. Insgesamt liegen die Arbeiten im Zeitplan und einer Eröffnung noch in diesem Jahr steht nichts im Wege.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist immer noch Winter und Zeit der Räum- und Streupflicht. Ich bitte Sie an dieser Stelle, die Bürgersteige im Rahmen Ihrer Möglichkeiten schneefrei zu halten und zu streuen. Schon jetzt danke ich Ihnen dafür herzlich!

Und auch wenn das neue Jahr schon einige Wochen alt ist, möchte ich Ihnen an dieser Stelle doch noch Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen für 2018 mit auf den Weg geben.

In diesem Sinne verbleibe ich

Ihre


Maria Steger



Aus der Stadtratssitzung ...

■ 23. Nov. 2017

in der Aula der Telemann- Schule. Den Vorsitz führte Erste Bürgermeisterin Maria Steger.

Bauantrag zur Erweiterung des best. AWO Kinderhauses durch Neubau einer Kindergarten- und einer Kinderkrippengruppe

Der Bezirksverband der AWO beantragt die Baugenehmigung zum Neubau einer Kindergarten- und einer Kinderkrippengruppe in der Münchshofener Straße 45.

Das Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Es fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Erschließung ist gesichert. Der Stellplatznachweis liegt vor; er entspricht der städtischen Stellplatzsatzung. Das Vorhaben befindet sich zum Teil im amtlich festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Naab. Die Kostenberechnung ergibt Gesamtkosten mit 1.515.496,75 €. Dies bedeutet gegenüber der bisher zugrunde gelegten Kostenschätzung eine Kostenmehrung in Höhe von 126.115,07 €.

Es wird mit staatlichen Zuwendungen in Höhe von 710.136 € (85 % der zu-

wendungsfähigen Kosten) gerechnet. Für die Stadtkasse verbleibt dann noch ein zu tragender Kostenanteil von 724.825 € (90 %). Der AWO-Bezirksverband übernimmt 80.536 € (10 %).

Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag. Die Mehrkosten in Höhe von 126.115,07 € werden gebilligt.

Abstimmung jeweils 18:0

Genehmigung der Erschließungsplanung für das Baugebiet „Wohnanlage an der Ganghoferstraße“

Die Planung umfasst die Abwässerentsorgung, die Wasserversorgung und die verkehrliche Erschließung für Müllabfuhr und Feuerwehr.

Das Regenwasser wird nicht in die Kanalisation eingeleitet sondern versickert auf den Baugrundstücken über unterirdische Sickerrigolen. Der Boden ist gemäß den vorliegenden Bodenuntersuchungen hierfür geeignet. Das anfallende Schmutzwasser kann von der vorhandenen Kanalisation schadlos aufgenommen werden.

Die in der Schillerstraße und der Ganghoferstraße vorhandenen Wasserleitungen der Nennweite DN80 werden im Plangebiet zu einem Ring zusammengeschlossen.

Die Verkehrsflächen auf dem Grundstück Flur-Nr. 120 sind so gestaltet, dass ein 3-achsiges Müll- bzw. Feuerwehrfahrzeug die Gebäude umfahren kann.

Der Stadtrat billigt die vorgelegte Erschließungsplanung.

Abstimmung 12:6

1. Änderung des Bebauungsplanes „Schlosszelläcker“ in Münchshofen

Mit den geltenden Festsetzungen des Bebauungsplanes werden die Bauherren aufgrund der Hanglage und der nun umgesetzten Erschließung vor allem hinsichtlich der zulässigen Wandhöhen in der Gebäudegestaltung sehr stark eingeschränkt. Um bei der Umsetzung der Bebauung eine gewisse Flexibilität zu erhalten, werden für den gesamten Geltungsbereich die textlichen Festsetzungen angepasst. Beispielsweise wird anstatt der bisherigen Regelung der Gebäudehöhen über die maximal zulässige Wandhöhe nun eine maximale Firsthö-

he festgesetzt. Der Stadtrat billigt den vorliegenden Änderungsentwurf. Das Änderungsverfahren ist durchzuführen. Die berührten Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden sind zu beteiligen. Der Änderungsentwurf ist öffentlich auszulegen.

Abstimmung 18:0

Änderung des Vertrages über den Bau und Betrieb des Kinderhauses Rappelkiste mit dem Bezirksverband der Arbeiterwohlfahrt

Der Vertrag ist im Zusammenhang mit dem anstehenden Anbau auf den aktuellen Stand zu bringen. Die AWO verpflichtet sich darin, das Kinderhaus mindestens 25 weitere Jahre nach Inbetriebnahme des Anbaus zu betreiben. Die Stadt reicht die staatlichen Fördergelder für den Anbau weiter und trägt 90 % der verbleibenden Baukosten samt Ausstattungskosten. Der Stadtrat beschließt, die vorgeschlagenen Änderungen in die geltende Vereinbarung einzuarbeiten.

Abstimmung 18:0

Neuerlass der Friedhofsgebührensatzung der Kommunalen Bestattungen gKU Burglengenfeld und Teublitz

Das gemeinsame Kommunalunternehmen hat den Entwurf einer neuen Friedhofsgebührensatzung der Kommunalen Bestattungen gKU Burglengenfeld und Teublitz vorgelegt, die zum 1.1.2018 in Kraft treten und die geltende Friedhofsgebührensatzung ersetzen soll. In der Neufassung sind geänderte Bestattungsgebühren (§ 5) und sonstige Gebühren (§ 6) enthalten. Kalkulationsgrundlagen liegen auszugsweise vor. Die Grabgebühren bleiben unverändert. Der Stadtrat weist die von der Stadt Teublitz entsendeten Verwaltungsratsmitglieder an, bei der Abstimmung im Verwaltungsrat des gKU dem vorgelegten Satzungserlass zuzustimmen.

Abstimmung 11:7

Umbau und energetische Sanierung der ehem. Schule Saltendorf in ein Mehrgenerationenhaus

Für die energetische Sanierung und den Umbau der ehem. Schule Saltendorf in ein Mehrgenerationenhaus müssen weitere Gewerke ausgeschrie-

ACHTUNG! AUFGEPASST!

Herzlichen Dank

Der Blutspendedienst und der Kreisverband des BRK bedanken sich bei den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Teublitz für ihre immer wieder gezeigte Spendebereitschaft.

Ergebnis vom Blutspendetermin am 10.01.2018 in Teublitz:
Anzahl der anwesenden Spendewilligen: 85
Tatsächliche Spender: 74
Erstspender: 12

Aus der Stadtratssitzung ...

ben und vergeben werden. Bei einer Angebotsfrist von ca. 3 Wochen erfolgen die Submissionen Anfang Januar 2018. Da in diesem Zeitraum keine Stadtratssitzung geplant ist, sollte die 1. Bürgermeisterin bevollmächtigt werden, das jeweils wirtschaftlichste Angebot nach formaler und fachlicher Prüfung zu beauftragen.

Der Stadtrat bevollmächtigt die Erste Bürgermeisterin, das jeweils wirtschaftlichste Angebot für die Gewerke Bodenbeläge (Linoleum), Innentüren, WC-Trennwände und Maler- und Lackierarbeiten (innen) nach formaler und fachlicher Prüfung zu beauftragen.

Abstimmung 15:3

Verbesserung des Nachtbusangebotes von Regensburg bis zum Städtedreieck

Von der Marktgemeinde Regensburg wurde die Anfrage eingereicht, in einem Modellversuch für ein Jahr „Nachtbus an Wochenenden von

Regensburg nach Regensburg und umgekehrt“ einzuführen. Der Antrag sieht eine Ausweitung des Nachtschwärmeangebotes bis 3:30 Uhr vor. Es wurde auch angeregt, mit den Verantwortlichen des Städtedreiecks in Kontakt zu treten, ob dieses Angebot nicht noch weiter ausgedehnt werden soll. Die Stadt Maxhütte-Haidhof hat grundsätzliches Interesse an der Beteiligung des einjährigen Modellversuchs.

Der Stadtrat Burglengenfeld hat entschieden, dem vorliegenden Vorschlag nicht näherzutreten. Der Nachtbus soll nicht eingeführt werden.

Der Stadtrat Teublitz bekundet sein grundsätzliches Interesse an der Beteiligung des einjährigen Modellversuchs „Nachtbus an Wochenenden von Regensburg in das Städtedreieck“. Vor einer endgültigen Entscheidung sind weitere Informationen hinsichtlich Konzeption, Taktung des Busverkehrs sowie der Finanzierung einzuholen.

Abstimmung 10:8

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in Münchshofen, Pachnerstraße 39

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Schlosszelläcker“. Die Erschließung ist gesichert. Das Vorhaben entspricht nicht den Festsetzungen des maßgeblichen Bebauungsplanes.

Um das Vorhaben dennoch wie geplant verwirklichen zu können, beantragen die Bauherren mehrere Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

Die u.a. beantragte Abweichung von den zulässigen Stützmauerhöhen berührt die Grundzüge der Planung beträchtlich. Gerade die Tatsache, dass die Höhe der Stützelemente begrenzt wurde, äußert den Willen der Stadt, in die natürliche Hanglage nicht allzu sehr einzugreifen.

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag und zur beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Überschreitung der maximal zulässigen Stützwandhöhe wird nicht erteilt. Abstimmung 18:0

Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport in Münchshofen, Pachnerstraße 40

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Schlosszelläcker“. Das Vorhaben ist nicht verfahrensfrei, da im Bauantrag Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans beantragt werden. Die Abweichungen umfassen die Dachgaube, die sich außerhalb des mittleren Drittels der Dachlänge befindet und die Dachfarbe nicht in rot sondern in grau.

In Bezug auf die Dachgaube begründet der Bauherr seinen Antrag auf Befreiung mit einer zweckmäßigeren Grundrissgestaltung des Dachgeschosses. Aufgrund der Geringfügigkeit der Abweichungen werden die Grundzüge des Bebauungsplans nicht berührt.

Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag und zur beantragten „Befreiungen“ von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Abstimmung 18:0



FLIESEN HAIDER ... find ich einfach gut!

Haben Sie Lust auf schöne Fliesen?

WIR HABEN NOCH MEHR ZU BIETEN:
Fliesen und Natursteinarbeiten, Komplettansierungen für Bad, Balkon und Terrasse, Elektroheizung, Reparaturarbeiten

BEI UNS BEKOMMEN SIE DAS, WAS SIE VERDIENEN:
100 % Qualität

AUSSTELLUNG NEU UMGESTALTET

Fliesen Haider GmbH • Im Gewerbepark 8 • 93158 Teublitz
Tel. 09471/93 87 • Fax 09471/98 01 6 • www.fliesenhaider.de
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 8-12 Uhr und 13-17.30 Uhr, Samstag: 8.30-12 Uhr

Aus der Stadtratssitzung ...

ACHTUNG! AUFGEPASST!

850 Jahre Saltendorf a.d.Naab - Bilder und Fotomaterial gesucht

Erstmals wird Saltendorf in einer Urkunde des Klosters Indersdorf erwähnt. Pfalzgraf Friedrich zog im Jahr 1168 nach Jerusalem und vermachte für den Fall, dass er nicht mehr zurückkehren würde, Saltendorf dem Kloster Ensdorf. Im Jahr 1968 beging die damals noch selbständige Gemeinde Saltendorf an der Naab ihre 800-Jahr-Feier.

Im Jubiläumsjahr 2018 ist unter anderem eine Fotoausstellung geplant. Die Stadt sucht hierfür Bilder und Fotomaterial rund um Saltendorf. Neben Ortsansichten sind dabei auch alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens bis zur Eingemeindung 1978 interessant. Die Dokumente werden eingescannt und die Originale postwendend zurückgegeben.

Bauantrag zum Neubau eines Mehrfamilienhauses in Teublitz, Regensburger Str. 4

Es liegt ein Bauantrag für eine Bauweise E+1+D und 11 Wohneinheiten vor. Hierzu sollen auf den Baugrundstücken entsprechend der Stellplatz-Satzung 20 Stellplätze errichtet werden. Das Gebäude weist eine Höhe von 11,36 m über Straßenoberkante auf. Das Bauvorhaben liegt nach wie vor innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile, in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Die Bebauung der näheren Umgebung entspricht einem Mischgebiet nach der Bau-nutzungsverordnung, wie auch im Flächennutzungsplan dargestellt. Das Bauvorhaben fügt sich in die umliegende Bebauung ein. Die beteiligten Nachbarn haben zugestimmt. Die Erschließung ist gesichert. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmung 18:0

Bauantrag zum Umbau und zur Nut- zungsänderung von 2 Ladenflächen zu Wohnungen, Dachgeschossaus- bau, Balkonanbau sowie zur Errich- tung einer Hofraumüberdachung in Teublitz, Regensburger Straße 62

Beantragt ist der Umbau und die Nutzungsänderung von 2 Ladenflächen zu Wohnungen, der Dachgeschossausbau, der Balkonanbau sowie die Hofraumüberdachung.

Mit dem Bauantrag wird auch die isolierte Abweichung von bauordnungsrechtlichen Vorschriften beantragt, da mit dem Balkonanbau die erforderlichen Abstandsflächen unterschritten werden. Der betroffene Nachbar hat dem Antrag zugestimmt. Das Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Es fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Erschließung ist gesichert. Der Stellplatznachweis liegt vor. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmung 18:0

Antrag auf Vorbescheid zur Errich- tung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage; Bauort: Nähe Feld- weg, Flurnummer 385/1, Gemark- ung Saltendorf a. d. Naab

Die Eigentümerin will die Bebaubarkeit des Grundstückes prüfen. Das Baugrundstück liegt der Darstellung im Flächennutzungsplan zufolge im Außenbereich und befindet sich im festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Naab. Weiterhin befindet sich im südlichen Bereich des Grundstückes eine 20 KV-Freileitung. Die Erschließung (Zufahrt, Wasser- und Kanalanschluss) ist sichergestellt. Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmung 18:0

Die Stadt Teublitz trauert um

Frau Wilhelmine Delmes Ehemalige Stadträtin

Am 23.12.2017 verstarb Wilhelmine Delmes. Die Verstorbene war von 2002 bis 2008 Mitglied des Stadtrates Teublitz. Die Stadt Teublitz verliert mit ihr eine Mitbürgerin, die sich um Teublitz verdient gemacht hat.

Wir werden ihr in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Teublitz

Maria Steger, Erste Bürgermeisterin

JUBILARE WIR GRATULIEREN!

Jubilare vom 01. Dez. 2017 bis 31. Januar 2018

80 Jahre

Vogl Helmuth	Gutenbergstraße 6
Iftiger Anna	Loisnitz 20
Bockes Ilse	Peter-Henlein-Straße 1
Krempf Anna	Uferstraße 29
Wolf Sophie	Hugo-Geiger-Siedlung 36
Jobst Adolf	Fischbacher Straße 20 C
Köppl Michael	Ludwig-Thoma-Straße 7 1/2
Rieger Theresia	Kurt-Schumacher-Straße 22
Huber Adolf	Parkstraße 72

85 Jahre

Härtl Lydia	Im Schlossgarten 10
Ebert Heinrich	Birkenstraße 6
Hofmann Johann	Loisnitz 24
Birzer Anna	Loisnitzer Straße 72
Rojer Maria	Parkstraße 70
Schuller Ruth	Hugo-Geiger-Siedlung 19

90 Jahre

Roßdeutscher Kurt	Im Schlossgarten 10
Semper Erna	Regensburger Straße 39

Goldene Hochzeit

Hiltl Andreas u. Anna	Liebigstraße 1
-----------------------	----------------

Eiserne

Lenk Rudolf u. Thekla	Loisnitzer Straße 31
-----------------------	----------------------

Einwohnermeldeamt

Einwohnerbewegungen
vom 01.11.2017 bis 31.12.2017

Einwohnerzahlen zum 31.12.2017:	7.417
Anmeldungen:	59
Abmeldungen:	53
Geburten:	8
Sterbefälle:	10

Davon wurden im Standesamt Teublitz
zwei Sterbefälle beurkundet.

Fundsachen

vom 01.11.2017 bis 31.12.2017

Autoschlüssel ▪ Kinderfahrrad
Kuscheltuch ▪ Mountainbike
Ohrring ▪ Damenfahrrad
Insulinbeutel mit Inhalt

Die Fundsachen können während der
allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus
Teublitz abgeholt werden.

Standesamt

Eheschließungen



In der Zeit vom 01.11.2017 bis zum
31.12.2017 haben auf dem Standesamt
Teublitz vier Paare die Ehe geschlossen;
die schriftliche Einwilligung zur Veröffentli-
chung liegt von folgenden Paaren vor:
Monika Mura und Benjamin Nörl
Anja Muhl und Tobias Götz

Die Stadt Teublitz trauert um

Frau Marianne Roidl

Am 19.01.2018 verstarb Marianne Roidl. Die Verstorbene war von 1.10.1964 bis 30.09.2008
als Verwaltungsangestellte bei der Stadtverwaltung Teublitz beschäftigt.

Wir werden ihr in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Beschäftigten

Thomas Grundstein, Personalratsvorsitzender

Stadt Teublitz

Maria Steger, Erste Bürgermeisterin



Pfarrer Michael Hirmer und Pfarrer Philip-Alexander Theiß haben den neu gestalteten Vorplatz des Leichenhauses auf dem Teublitz Friedhof gesegnet. Dafür dankten Bürgermeisterin Maria Steger, gKU-Vorstand Friedrich Gluth und die beteiligten Mitarbeiter der Kommunalen Bestattungen, der Stadt Teublitz und der Stadtwerke Burglengenfeld.

Platz vor der Aussegnungshalle neu gestaltet und gesegnet

Pfarrer Michael Hirmer und Pfarrer Philip-Alexander Theiß haben den neu gestalteten Vorplatz des Leichenhauses auf dem Teublitz Friedhof gesegnet. „Der Platz ist ganz toll geworden“, sagte Pfarrer Hirmer. Das freute Bürgermeisterin Maria Steger und den Vorstand des gemeinsamen Kommunalunternehmens (gKU) Kommunale Bestattungen Burglengenfeld – Teublitz, Friedrich Gluth.

„Der Platz ist so geworden, wie wir uns das vorgestellt haben“, sagte Bürgermeisterin Steger, die auch amtierende Vorsitzende des Verwaltungsrats des gKU ist. Die Verwaltungsräte hätten die Planungen „stellenweise sehr kritisch“ diskutiert und ihre Anregungen mit eingebracht. Das hat sich laut Steger gelohnt: „Der Platz ist sehr schön geworden“, lautete das Lob an Landschaftsarchitektin Ruth Fehrmann vom Büro „Lichtgrün“ aus Regensburg. Sie ist Vorstand Gluth zufolge „die geistige Schöpferin“ des neuen Platzes. Fehrmann selbst und ihre Mitarbei-

terin Heidi Kramer stellten besonders heraus, dass es gelungen sei, den Platz nunmehr barrierefrei zu gestalten. In dessen Zentrum ist auf einer Art Schlussstein „Friede sei mit dir“ zu lesen. Diese frohe Botschaft sei allen Religionen und Sprachen gemein. Jedes gute Werk braucht fleißige Hände und kreative Köpfe, die für sein gutes Gelingen effektiv zusammenarbeiten. Gluth nannte hier die Teublitz Stadtbaumeisterin (Tiefbau) Sabine Eichinger und Diplom-Ingenieur (FH) Josef Hollweck, Leiter des Technik-Referats der Stadtwerke Burglengenfeld sowie Helene Meier, die sich auf Seiten der Verwaltung um das Friedhof- und Bestattungswesen kümmert. Auch die Friedhofwärter Ingo Schwieder und Christian Dechant sowie Thomas Feuerer hätten ihr Wissen mit eingebracht. Einmal mehr habe sich gezeigt: „Teublitz und Burglengenfeld arbeiten gut zusammen“, sagte Gluth. Bis Ende August glich der Asphaltbelag vor der Aussegnungshalle einem

Flickenteppich. Die Halle selbst war nur über Stufen erreichbar, was älteren Friedhofsbesuchern mitunter schwer zu schaffen machte. Dieser Zustand gehört nun der Vergangenheit an. Auf dem Vorplatz wich der Asphalt einem Belag aus Betonsteinen in Jurakalk-Optik.

Hinzu kommen unter anderem schattenspendende Bäume und als gestalterisches und gleichsam meditatives Element ein kleiner Brunnen. Jetzt, so Gluth, könne man Trauerfeiern wieder in einem würdigen und dem Anlass entsprechenden Umfeld abhalten. Das sah auch Pfarrer Michael Hirmer so. Der Friedhof sei „ein wichtiger Ort für unsere Pfarrgemeinden“. Den Kommunalen Bestattungen sprach er ein herzliches Vergelt's Gott aus. Seit diese „das Management übernommen haben“, seien viele Verbesserungen ins Werk gesetzt worden.

Für die nun mit der kirchlichen Segnung abgeschlossene Neugestaltung des Vorplatzes hat das gKU rund 110.000 Euro investiert. Die Bauarbeiten hat die Firma Lobinger erledigt, die Pflanzungen die Firma Kahl. Text und Bild: Kommunale Bestattungen

Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird. Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes –

körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden. Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen finden Sie auszugsweise als Anlage auf der Homepage der Stadt. Sie können Ihre Vorschläge bis zum 28.02.2018 schriftlich an die Stadt Teublitz, Platz der Freiheit 7, 93158 Teublitz richten oder im Rathaus OG, Zi. Nr. 11 persönlich abgeben. Weitere Informationen auf der Homepage der Stadt Teublitz unter www.teublitz.de.



Ihr Partner in schweren Stunden

rund um die Uhr erreichbar

Tel.
(09471)
80 74 93

KOMMUNALE
BESTATTUNGEN gKU

Burglengenfeld - Teublitz

www.Kommunale-Bestattungen.de

Ein Auszug aus unserem Dienstleistungsangebot:

- Vorbereitung von Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen in den Friedhof samt aller nötigen Papiere
- Lieferung von Urnen und Särgen
- Terminabstimmung mit der Kirche
- Erledigung der anfallenden Formalitäten beim Standesamt
- Trauer- und Grabdekoration
- Druck von Sterbebildern
- Beratung bei der Auswahl eines Grabes und eines Grabmals
- Abschluss von Vorsorgeverträgen

Bürger-Service:

Stadtbücherei Öffnungszeiten

Dienstag: 10.00-12.30 Uhr
14.00-16.00 Uhr
Donnerstag/Freitag: 16.00-19.00 Uhr
Telefon: 6065534

Bauhof Teublitz

Telefon: 60153, Fax: 601544

Kommunale Bestattungen gKU

Friedhofstr. 48
93133 Burglengenfeld
Regensburger Str. 102
93158 Teublitz
Telefon: 807493
Tag und Nacht erreichbar, auch an Wochenenden und Feiertagen
Webseite:
www.kommunale-bestattungen.de
Fax: 8097-40
E-Mail: gKU@burglitz.de

Recyclinghof Öffnungszeiten

Mittwoch: 13.00-16.00 Uhr
Samstag: 8.00-12.00 Uhr
an der Dr.-Fr.-Flick-Str.

Grüngutannahmestelle Huber Öffnungszeiten

Montag-Freitag: 16.00-18.00 Uhr
Samstag:
9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr
Telefon: 9506824
Brucknerstr. 5

Kleiderkammer Städtedreieck

Geöffnet jeden letzten Samstag
im Monat von 9.00-12.00 Uhr
Firma Läßle Tor 2

Jugendtreff

Dienstag: 15.00-19.00 Uhr
Freitag: 14.30-18.30 Uhr
Telefon: 9922-33
Handy: 0171/3314704
Benjamin.Fremmer@teublitz.de

Wasserwerk

Telefon: 991220, Am Wasserwerk 1

Klärwerk

Telefon: 90183, Kuntsdorf 10

Feuerwehrgerätehaus Teublitz

Telefon: 991599

Höllohe Aufseherhaus Öffnungszeiten

Montag-Freitag:
9:30-10:00 u. 12:00-12:30 Uhr
Telefon: 98192

Kiosk Höllohe

Duschinger Renate, Telefon: 9157



Bürgermeisterin Maria Steger (r.) gibt mit Enrico Delfino (2.v.r.), Wilhelm Köckeis (2.v.l.) und Geschäftsleiter Franz Härtl (l.) den Startschuss für das schnelle Internet

Endlich schnelles Internet

Das Warten auf schnelleres Internet in Teublitz hat ein Ende. Bürgermeisterin Maria Steger hat den offiziellen Startschuss gegeben und die Teublitz Bürgerinnen und Bürger können ab sofort auf Bandbreiten von bis zu 50 MBit/s zurückgreifen. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass ein entsprechender Vertrag beim Anbieter gebucht wird.

Die deutsche Telekom hat insgesamt 35 km Glasfaserkabel verlegt und 28 Verteilerkästen aufgerüstet oder neu aufgestellt, damit die deutlich höheren Datenraten erzielt werden können. Die tatsächliche Geschwindigkeit, die in den einzelnen Haushalten möglich ist, hängt aber auch von der Entfernung zum nächsten Verteilerkasten ab, da

Anschlüsse von dort aus nach wie vor über Kupferkabel laufen. Sie wird aber in jedem Fall deutlich höher sein als bisher. „Langsam war gestern, heute sind wir schnell unterwegs auf der Datenautobahn“, sagte Bürgermeisterin Maria Steger, als sie mit Regio Manager Enrico Delfino und Wilhelm Köckeis von der Deutschen Telekom sowie Geschäftsleiter Franz Härtl den symbolischen Startknopf für das schnelle Internet in Teublitz drückte.
Text und Bild: Stadt Teublitz

Wir sind umgezogen!

www.wetzstein-richter.de

Pamela Wetzstein
Rechtsanwältin

Johannes Wetzstein
Fachanwalt für Familienrecht

Tobias Richter
Rechtsanwaltsanwalt

RECHTSANWÄLTE
WETZSTEIN + RICHTER
PARTNERSCHAFT

Unsere neue Adresse:
Hauptstraße 4
93133 Burglengenfeld
Tel 09471 - 60 80 22 2



Unter den Gästen bei der Eröffnung waren auch Bürgermeisterin Maria Steger (3.v.l.) und Pfarrer Michael Hirmer (2.v.l.)

Neues Geschäft in Teublitz:

„Kreativer Wolltreff“

Mit dem „Kreativen Wolltreff“ gibt es jetzt in der Regensburger Straße 62 einen neuen Treffpunkt für alle, die gerne Stricken oder Häkeln. Dort kann man nicht nur Wolle und alles erdenkliche Zubehör kaufen und sich kompetent beraten lassen, sondern dank der gemütlichen Einrichtung auch gleich zum

gemeinsamen Stricken und Häkeln verweilen und zwischendurch vielleicht eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen genießen. Das Motto lautet: „Wir stricken und häkeln uns die Welt ein wenig bunter und schöner!“. Bei der Eröffnung im November war auch Bürgermeisterin Maria Steger dabei, die

sich freute, dass durch den „Kreativen Wolltreff“ eine Lücke im Geschäftsleben der Stadt geschlossen wurde. Geöffnet ist der „Kreative Wolltreff“ donnerstags von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr, freitags von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr und samstags von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Außerdem ist donnerstags von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr Abendstricken, bei dem ausgesuchte Handarbeiten gemeinsam hergestellt werden können.

Text: Stadt Teublitz, Bild: Artmann/MZ

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen? Ich bin Ihr Profi vor Ort!

Informieren Sie sich jetzt kostenfrei und unverbindlich!

Nutzen Sie unsere Erfahrung als Makler vor Ort und machen Sie das Beste aus Ihrem Eigentum!

IMMOBILIEN KOLLER.

seit 30 Jahren Ihr kompetenter Partner

- Vermittlung
- Immobilienankauf
- Hausfinanzierungen
- Bewertung - Gutachten
- Nachlass von Immobilien
- Testamentvollstreckungen

93183 Kallmünz • Vilsgasse 12 • Tel. 09473 / 8678

www.immobilien-koller.de

ACHTUNG! AUFGEPASST!

Veranstaltungen für 2018 eintragen

Teublitzer Vereine können alle aktuellen Termine kostenlos im Mitteilungsblatt der Stadt Teublitz veröffentlichen

Mail an: info@teublitz.de

Anmeldung für die Realschule

Schülerinnen und Schüler, die zu Beginn des Schuljahres 2018/2019 an die Realschule Burglengenfeld in die 5. Jahrgangsstufe übertreten möchten, können vom 7. Mai bis einschließlich 9. Mai 2018 im Sekretariat der Realschule von 7:30 bis 16:00 Uhr und am 11. Mai 2018 von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr angemeldet werden.

Der Übertritt erfolgt ohne Aufnahmeverfahren, wenn im Übertrittszeugnis der Grundschule die Eignung für die Realschule oder für das Gymnasium zuerkannt wurde. Wer diese Eignung nicht bestätigt bekommen hat, kann ebenfalls angemeldet werden und muss vom 15. bis 17. Mai 2018 am Probeunterricht an der Realschule teilnehmen.

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen vorzulegen:

Das Übertrittszeugnis und eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch zur Einsicht. Das Anmeldeformular sowie ggf. ein Fahrkartenantrag sind vorab über „Schulweg-Online“ auszufüllen und ausgedruckt bei der Anmeldung vorzulegen.

Der Link findet sich auf der Homepage der Realschule Burglengenfeld. Gleichzeitig können die Schülerinnen und Schüler auch für die Nachmittagsbetreuung und zur Mittagsverpflegung angemeldet werden.

In der Zeit vom 7. Mai bis 11. Mai 2018 sollen auch Schüler des Gymnasiums vorangemeldet werden, die ab September 2018 an die Realschule übertreten wollen. Schüler der 5. Klassen der Mittelschule, die den Notendurchschnitt bereits im Zwischenzeugnis erreicht haben und übertreten wollen, geben vom 7. bis 11. Mai eine Voranmeldung im Sekretariat ab.

Die endgültige Anmeldung erfolgt mit dem Original-Jahreszeugnis am 27. und 30. Juli 2018, von 8:00 bis 15:00 Uhr.

Am 16. März 2018 um 14:00 Uhr findet in der Aula der Realschule eine Informationsveranstaltung zum Übertritt statt.



Die Schülerinnen und Schüler freuen sich über die Speiletonne

Telemann Grund- und Mittelschule wird „fit4future“

Mehr Bewegung im Schulalltag, gesunde Ernährung, konzentriertes Lernen und Stressbewältigung – all das bietet das Projekt „fit4future“, eine Initiative der DAK und der Cleven-Stiftung.

Die Telemansschule hat sich für dieses Projekt beworben und erhält nun drei Jahre lang professionelle Unterstützung bei der Umsetzung eines umfangreichen Gesundheitsprogramms.

Neben Bewegung im Schulalltag sind gesunde Ernährung, Brainfitness und Stressbewältigung die Schwerpunkte von „fit4future“, einer der größten Präventionskampagnen an deutschen Schulen.

Vor den Weihnachtsferien starteten Schüler und Lehrer mit der Umsetzung des Moduls Bewegung. Im Zentrum

stand die mitgelieferte Sport- und Speiletonne mit ihren vielfältigen Bewegungsangeboten. Angefangen von Jongliertüchern und Diabolos über Hula-Hoop-Reifen und Gummitwist bis hin zu Moonhopper und Skateboard passen in die knallorange Speiletonne mehr Sportgeräte als man es für möglich hält.

Aber eine Speiletonne macht noch lange keine gesunde Schule. Deshalb beinhaltet das mehrjährige Schulcoaching Workshops für Lehrer, Teamsitzungen, Aktionstage für Schüler und Eltern und eine Vielzahl von Materialien, die Lust auf eine gesunde Lebensweise in und außerhalb der Schule machen. Text und Bild: Telemann Grund- und Mittelschule Teublitz

EIL

Max Delmes

Steuerberatung in Teublitz

Max Delmes GmbH

Maxhütter Straße 2 · 93158 Teublitz

Tel.: (09471) 99 25-0 · Fax: (09471) 9 85 33

delmes-teublitz@etl.de

www.etl.de/delmes-teublitz



< *Regionalleiter Martin Steinkirchner, Rektorin Maria Karg-Pirzer und Bürgermeisterin Maria Steger (v.r.n.l.) bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags*

Steger, Rektorin Maria Karg-Pirzer und Regionalleiter Martin Steinkirchner von der Johanniter-Unfallhilfe einen neuen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Effektiv ändert sich dadurch weder für die Stadt noch für die Schule etwas. Claudia Schindlbeck wurde, genau wie ihre Kolleginnen an den anderen Schulen, von den Johannitern übernommen und bleibt der Telemann-Mittelschule somit erhalten.

Die Stadt hat als Sachaufwandsträger für die Schule weiterhin einen Kostenanteil von 6.750 € pro Jahr für die Stelle zu tragen. Bürgermeisterin Maria Steger und Rektorin Maria Karg-Pirzer freuten sich, dass sich mit den Johannitern nach dem Ausstieg von Kolping schnell ein neuer, und in diesem Bereich auch schon erfahrener, Träger gefunden hatte und dass sich auch an der Personalsituation nichts ändern wird.

Text und Bild: Stadt Teublitz

Kooperationsvertrag unterzeichnet

Genau wie an 22 anderen Schulen im Landkreis gibt es an der Telemann-Mittelschule in Teublitz mit Claudia Schindlbeck seit 2014 eine Jugendsozialarbeiterin. Die Sozialpädagogin steht den Schülerinnen und Schülern bei Problemen, ob im schulischen oder im privaten Umfeld, mit Rat und Tat zur Seite. Bislang war das Kolping-

Bildungswerk Schwandorf Träger der Maßnahme an der Teublitz Schule, genau wie an zehn anderen Schulen im Landkreis, und somit auch Arbeitgeber von Frau Schindlbeck. Zum neuen Jahr übernahm nun aber die Johanniter-Unfallhilfe als neuer Träger die Jugendsozialarbeit an diesen elf Schulen. Deshalb haben Bürgermeisterin Maria

Gemeinsames Projekt zweier Schulen

Unter dem Titel „Geschmackswelten“ arbeiten die Übergangsklasse 2 bis 4 der Telemann-Grundschule Teublitz und die Offene Ganztagschule des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums in Burglengenfeld zusammen und haben das Ziel ein „Interkulturelles Kochbuch“ zu erstellen. Der erste Kontakt hat bereits Ende letzten Jahres stattgefunden, als die Teublitz Übergangsklasse mit ihrer Lehrerin Monika Schneeberger mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Burglengenfeld fuhr, um Frau Lindner und die Schülerinnen und Schüler der Offenen Ganztagschule (OGS) zu besuchen. Dort gab es ein gemeinsames Mittagessen, von dem jede der beiden Gruppen einen Teil vorbereitet hatte. Anschließend wurden die Grundzüge des Kochbuchprojektes besprochen

und Formblätter für das Sammeln von Rezepten verteilt, aus denen das „Interkulturelle Kochbuch“ entstehen soll. Danach klang der Besuch mit Kooperationsspielen aus und das Busunternehmen Oliver Ehrenreich sorgte für den Rücktransport nach Teublitz. Möglich machen das schulartübergreifende Pro-

jekt die beiden Schulleiterinnen Maria Karg-Pirzer und Dr. Beate Panzer sowie das Engagement der Klassenlehrerin und der sozialpädagogischen Betreuung der Übergangsklasse ebenso wie des Teams der OGS.

Text: Stadt Teublitz

Bild: Telemann-Grundschule Teublitz



Gemeinsames Mittagessen in Burglengenfeld



Die Faschingsgesellschaft mit ihren Tänzerinnen und den diesjährigen Trägern des Rummlfelser Faschingsordens

Gardetanz in der Stadtbücherei

Auch dieses Jahr machte wieder die Faschingsgesellschaft „D'Rummlfelser“ aus Fischbach ihre Aufwartung in der Teublitz Stadtbücherei. Das Prinzenpaar Martin I und Sandra I führte die Gesellschaft an und das Kinderprinzenpaar Katharina I und Leo I eröffnete die Veranstaltung mit dem Prinzenwalzer. Danach gab es verschiedene bestens einstudierte Garde- und Showtänze

zu sehen. Erstmals traten die „Rummlfelser“, bei denen auch viele Teublitz Kinder und Jugendliche mitwirken, in drei Altersklassen auf: Die Tanzmäuse, die Tanztiger und die Jugendgarde. Das Publikum in der proppenvollen Stadtbücherei war von den Tanzvorführungen begeistert und spendierte jede Menge Applaus. Natürlich wurde auch in diesem Jahr wieder der Rummlfelser

Faschingsorden verliehen. Die Preisträger waren dieses Mal Bürgermeisterin Maria Steger, Silvia Graf und Stadtarchivar Dr. Thomas Barth.

Am Ende bedankte sich die Faschingsgesellschaft beim Publikum und lud noch alle zum Fischbacher Faschingszug, der am 13. Februar um 14:33 Uhr stattfindet, ein, bevor sie sich unter tosendem Abschlussapplaus mit ihrem Schlachtruf „Rumml, Rumml!“ aus der Stadtbücherei verabschiedete.

Text und Bild: Stadt Teublitz

Stadtbücherei Teublitz: Eltern-Kind-Gruppe zu Besuch

Elisabeth Kirschneck hat mit ihrer Eltern-Kind-Gruppe der Stadtbücherei einen Besuch abgestattet. Die kleinen Buben und Mädchen sollten Gelegenheit bekommen, behutsam in das große Reich der Bücher hinein zu schnuppern, was sie auch mit viel Neugierde taten. Einige der Mütter wunderten sich, dass es in der Teublitz Stadtbücherei auch so viele Materialien für Kleinkinder gibt. „Die Kinder können zwar noch nicht lesen, aber wir haben auch viele Bilder- und Pappbilderbücher“, erklärten die Büchereimitarbeiterinnen Erika Reindl und Tanja Emmert. Außerdem könnten Eltern, Geschwister oder Großeltern Geschichten aus den Vorlese- oder Märchenbüchern vorlesen, so dass sich ein Besuch in der Stadtbücherei auf jeden Fall auch für Familien mit Kindern, die noch nicht lesen können, lohnt. Text und Bild: Stadtbücherei Teublitz



Buntes Faschingstreiben in der Stadtbücherei



Bilder: Stadt Teublitz



Die Seniorinnen und Senioren schwingen das Tanzbein

Kathrein-Tanznachmittag für Senioren ein voller Erfolg

Zum ersten Mal Veranstaltete der Teublitzter Seniorenbeirat einen Kathrein-Tanznachmittag für Senioren, traditionsgemäß am letzten Samstag vor dem 25. November, in der Dreifachturnhalle. Seniorenbeiratssprecher Robert Wutz und auch Bürgermeisterin Maria Steger sowie 3. Bürgermeister

Thomas Beer freuten sich, 130 Seniorinnen und Senioren begrüßen zu dürfen. Für die passende Musik sorgte die Familie Meßmann, die mit ihrer Auswahl an zeitlosen Schlagern und neuen Hits dafür sorgte, dass die Tanzfläche stets gut gefüllt war. Zu einem abwechslungsreichen

Nachmittag trugen aber auch mehrere Einlagen bei. Die „Cat Town Girls“ und ihrer Nachwuchsgruppe von den „Bavarian Rangers“ aus Katzdorf begeisterten die Gäste mit verschiedenen Can-Can- und Showtänzen. Für Lacher sorgte die humorvolle Geschichte „Die enttäuschte Ehefrau“, die von Seniorenbeiratsmitglied Regina Maier vorgetragen wurde. Viele der Seniorinnen und Senioren zeigten sich als ausdauernde Tänzer und trugen so zum Erfolg der Veranstaltung bei.

Text und Bild: Stadt Teublitz

ACHTUNG! AUFGEPASST!

Veranstaltungen für 2018 eintragen

Teublitzter Vereine können alle aktuellen Termine kostenlos im Mitteilungsblatt der Stadt Teublitz veröffentlichen

Mail an: info@teublitz.de

FLIESEN SPITZNER 

Von der Planung..
..bis zum 1. Vollbad
www.fliesen-spitzner.de
Mit Ihren Wünschen und unserem Können zum Traumbad!




..mach Neu

Aus Alt.

Fliesen Spitzner Betriebs GmbH | Im Gewerbepark 5 | 93158 Teublitz | Tel. 09471/98285



Die C-Jugend des SC Teublitz mit Trainern und Betreuern. Ganz rechts im Bild die Sponsoren Josef und Michael Bauer.

Tolles Geschenk für die C-Jugend des SC Teublitz

Großzügiger Sponsor und Unterstützer der C-Jugendlichen ist die Firma Hausmeisterservice Josef Bauer aus Premberg. Die Verantwortlichen der

Jugend baten die Firma Bauer, die Jugendarbeit zu unterstützen. Josef Bauer hatte sofort ein offenes Ohr für das Anliegen und die Jugendarbeit

des SC Teublitz. Im Rahmen einer Feier wurden durch den Inhaber selbst und seinen Sohn Michael tolle Kapuzenpullover übergeben.

Die gesamte Mannschaft und das Trainer- und Betreuerenteam bedankten sich bei der Firma Hausmeisterservice Josef Bauer.

Text und Bild: SC Teublitz

Gesetzliche Betreuung - Eine Aufgabe für Sie? Gesucht werden

**Sozial engagierte Menschen, die Interesse haben,
ehrenamtlich eine gesetzliche Betreuung zu führen.**

**Die Aufgaben, die einem gesetzlichen Betreuer übertragen werden,
werden vom Betreuungsgericht festgelegt.**

**Sie erhalten eine pauschale Aufwandsentschädigung von 399 € im Jahr für Porto,
Fahrkosten etc., die aufgewendete Zeit wird nicht vergütet.**

Mit Ihrer Aufgabe werden Sie nicht alleine gelassen, der Betreuungsverein Schwandorf steht Ihnen beratend zur Seite, begleitet Sie bei Ihren Aufgaben und bietet Ihnen Fortbildung und Erfahrungsaustausch an.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte beim Betreuungsverein Schwandorf (Ansprechpartner: Rita Sebald und Waltraud Brettner) oder bei der Betreuungsstelle am Landratsamt Schwandorf (Ansprechpartner: Frau Lehmer/Herr Meischner Tel. 09431/471-125 oder 471-277).

Unsere Adresse lautet:
Betreuungsverein Schwandorf e.V. | Haydnstr. 2
92421 Schwandorf
Telefon 09431 5600097 | Fax 09431 5600099
E-Mail: rita.sebald@betreuungsverein-schwandorf.de





Vorbereitungen gehen in Endphase für großes Burschenfest in Münchshofen

„Die Weichen sind allesamt gestellt und die nötigen Maßnahmen, welche im Vorfeld erledigt werden können, abgeschlossen oder eingeleitet. Wir befinden uns somit bereits auf der Zielgerade für das 100-jährige Fest des Burschenvereins „Morgenrot“ Münchshofen vom 08. bis 10. Juni 2018“, so die beiden Festleiter Georg und Markus Beer. „Das ganze Dorf ist bereits heiß und fiebert dem großen Fest entgegen“, ergänzen die Vorstände Markus Wächter und Patrick Baringer.

Um die Patenschaft „amtlich“ zu machen, wird man am 10. März beim Burschenverein 07 Raiering vorstellig. Diese seit Jahrzehnten bestehende Burschenfreundschaft wird damit um einen erneuten Meilenstein in der Historie erweitert. Auch am 07. April steht den Burschen und der Festmutter mit ihren Festdamen

ein weiteres Ereignis ins Haus. Der Ersten Bürgermeisterin Maria Steger wird die Schirmherren- und Landrat Thomas Ebeling die Ehrenschildherrenschaft angetragen. Außerdem wird an diesem Abend die Festschrift

veröffentlicht sowie der Festfilm das erste Mal gezeigt. Zu all den genannten Anlässen ist die Dorfbevölkerung natürlich herzlich willkommen. Text: Burschenverein „Morgenrot“ Münchshofen



WINTERZEIT, ERKÄLTUNGSZEIT

Asklepios informiert: Vorbeugung und Maßnahmen bei Erkältung

Was haben Treppengeländer, fremde Hände, Türgriffe, öffentliche Verkehrsmittel und die Griffe von Einkaufswagen gemeinsam? Überall lauern gerade im Winter unzählige Viren, die eine Erkältung auslösen können. Schnupfen, Husten, Heiserkeit und Gliederschmerzen – Dr. med. Desiree Decking-Ott Funktionsoberärztin, an der Asklepios Klinik im Städtedreieck erklärt, was man tun kann, dass es erst gar nicht so weit kommt. Und welche Maßnahmen dagegen helfen, wenn die Erkältung bereits da ist:

Zuallererst: Da es sich bei einer Erkältung um eine Viruserkrankung handelt, sind Antibiotika, die nur gegen Bakterien wirken, kein geeignetes Mittel dagegen. Das gilt ebenfalls für Grippe-Impfungen, die vor einer Influenza (Virusgrippe) schützen, nicht aber vor Erkältungen und grippalen Infekten.

Hände waschen, möglichst oft und möglichst gründlich!

Die Abwehr von Viren erfolgt in erster Linie über die Nasenschleimhaut, die gerade in Winterzeiten durch die trockene Heizungsluft häufig geschwächt ist und der Ansteckung durch Tröpfcheninfektion wenig entgegenzusetzen hat. Es ist deshalb angeraten, in den Räumen auf entsprechende Luftfeuchtigkeit zu achten, am besten hilft dabei regelmäßiges Stoßlüften.

Die wichtigste Maßnahme gegen die drohende Ansteckungsgefahr ist häufiges und gründliches Händewaschen. Wenn es die Höflichkeit nicht verbietet, sollte man darüber hinaus das Schütteln fremder Hände vermeiden. Ansonsten hilft als Vorbeugung all das, was man grundsätzlich für seine Gesundheit tun sollte: Eine ausgewogene Ernährung mit reichlich Obst und Gemüse (Vitamine!), ausreichend Bewegung an der frischen Luft, Wechselduschen und der regelmäßige Saunagang. Aber Vorsicht: Letzteres bitte nur, wenn man gesund ist.

Gut zu wissen: Eine Erkältung ist meist auch ohne Behandlung nach drei bis sieben Tagen ausgeheilt.

Gegen die einzelnen Erkältungssymptome helfen unterschiedliche Maßnahmen und Mittel. Bei Schnupfen bringen Inhalationen mit warmem Dampf Erleichterung, indem sie Nasensekret lösen und Schleimhäute abschwellen lassen. Eine pflegende Nasensalbe tut dem Patienten ebenfalls gut; Nasentropfen oder Nasenspray sollte man allerdings nicht länger als sieben Tage einsetzen, da sie dann die Nasenschleimhaut schädigen können.



Nur eine Erkältung oder vielleicht doch eine echte Grippe?

Auch bei Husten ist eine Inhalation, gerne mit Kräutern, angenehm. Außerdem ist es wichtig, viel Flüssigkeit zu sich zu nehmen. Bei Halsschmerzen und Heiserkeit schließlich helfen Lutschpastillen und desinfizierende Gurgellösungen. Wenn möglich, sollte man so wenig und so leise wie möglich sprechen um die Stimme zu schonen.

Wenn der Arztbesuch notwendig wird

Und was tun bei Fieber, sprich bei einer Körpertemperatur von mehr als 38,5°C? Da Fieber selbst keine Krankheit ist, sondern nur anzeigt, dass sich der Körper gegen die Viren wehrt, sollte man nicht gleich sofort fiebersenkende Maßnahmen einsetzen. Wenn die Temperatur aber weiter steigt, empfehlen sich Medikamente wie Paracetamol oder Ibuprofen. Das Hausrezept „Wadenwickel“ bitte nur anwenden, wenn Beine und Hände warm sind und keine Kreislaufprobleme bestehen.

Die Beschwerden haben sich nach zwei Wochen nicht gebessert. Das Fieber steigt gen 40°C. Atemnot, starke Schmerzen und Krämpfe peinigen den Patienten. Spätestens jetzt sollte man, wenn es der Arbeitgeber nicht sowieso schon vorher gefordert hat (Krankmeldung!), seinen Hausarzt konsultieren. Auch starke Hals- und Ohrenschmerzen weisen auf eine ernsthaftere Erkrankung wie eitrige Mandel- bzw. Mittelohrentzündung hin, die medizinisch behandelt werden muss. Nicht zuletzt sollte man bei anhaltender Abgeschlagenheit und Müdigkeit einen Arzt aufsuchen – die angenommene Erkältung könnte sich in diesem Fall als echte Virusgrippe erweisen.

Komplettpreis-Aktion

Markenfassungen
inklusive **GRATIS**
Einstärkengläser*



*Aktion gültig bis 28.2.2018
Stärkebereich bis sph. +/- 6.00 cyl. + 2.00



Inh.: Christiane Schleicher
Regensburger Str. 64
93158 Teublitz
Tel. (09471) 606263
Fax (09471) 606264
brillen@optik-langen.de
www.optik-langen.de

Abschleppdienst und Pannenhilfe

- Kfz-Unfall-
instandsetzung
- Kfz-Reparaturen
aller Art
- Reifendienst
- An- u. Verkauf von
Unfallfahrzeugen
- Mietwagen
- 24 Std. Pannen-
u. Bergedienst

Auto-Service
Baumann

Im Gewerbepark 7
93158 Teublitz
Tel. (0 94 71) 9 92 60
Fax (0 94 71) 99 26 12

Im Auftrag des

ADAC

☎ 0180/2 22 22 22

TEUBLITZER MAGEN-KRÄUTER 43% Vol.

SIEBEN-KRÄUTER-ELIXIER / VERDAUUNGSFÖRDERND
UND WOHLSCHMECKEND

Rosen  *Apotheke*

Apotheker Stefan Wiesent · 93158 Teublitz · Regensburger Str. 41
Tel. 0 94 71 / 96 02 · www.Rosen-Apotheke-Teublitz.de



msgartenbau

Baumpflege / Gartenpflege
Problembaumfällungen
Kroneneinkürzungen
Obstbaumschnitt

Dipl.-Ing. (FH) Michael Seidl
93133 Burglengenfeld

Mobil: 0176 83519161
Mail: m.seidl@gmx.net

Bäckerei · Konditorei
R. DUSCHINGER

Bevor Sie Ihre Brötchen verdienen gehen, sollten Sie sich mit den unseren stärken ...

R. Duschinger

Inh. Josef Wilhelm

METALLBAU

Bauschlosserei · Sanitäre Anlagen · Spenglerei · Heizungsbau
Aluminiumtüren und -fenster · Edelstahlverarbeitung

Im Gewerbepark 5a - 93158 Teublitz
Tel.: 09471-90353

H. TREML

Güterstraße 9
93142 Maxhütte-Haidhof
Tel.: 09471/301240
www.h-treml-gmbh.de

Auf Wunsch übernehmen wir für Sie die komplette Badsanierung und erstellen Ihnen gerne ein kostenloses Angebot!
"Ein Ansprechpartner der alles für Sie plant und organisiert"

Leistungen die unser Gewerk nicht betreffen, werden durch unsere Partner-Fachfirmen ausgeführt

Wir machen Druck für Sie!

Druckerei Lochner e. K.
Brunnackerweg 20 • 93128 Regenstauf/Steinsberg
Tel: 09402-8319 • Fax: 09402-6556
druckerei-lochner@t-online.de • www.druckereilochner.de

Oliver Ehrenreich
Taxi & Mietwagen • Tel.: (0 94 71) 1234

Alle Heilmittel unter einem Dach!

**Massage - Krankengymnastik - Bäder
Training - Therapie - Fitness
Ergotherapie - Logopädie
Medical Wellness**

Burglengenfeld	Goethestr. 8	Tel. 09471 - 63 13
Maxhütte-Haidhof	Friedenstr. 27	Tel. 09471 - 30 12 46
Teublitz	Platz der Freiheit 11	Tel. 09471 - 60 07 00
Schmidmühlen	Rathausstr. 9 (Physio)	Tel. 09474 - 82 77
Schmidmühlen	(Ergo, Logopädie)	Tel. 09474 - 95 15 00
Nabburg	Krankenhausstr. 25	Tel. 09433 - 20 59 50



Mehr Informationen unter
www.therapiezentrum-braun.de

THERAPIEZENTRUM & REHA-FIT
JÖBRAUN

BSC seit 2004
BÜRO-SERVICE-CENTER
Dienstleistungen rund ums Büro

Senken Sie Ihre Buchhaltungskosten!

Wir buchen Ihre laufenden Geschäftsvorfälle!
Rufen Sie uns an,
wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot.

Der mobile Buchhaltungs-Service
Dr.-Fr.-Flick-Straße 19
93158 Teublitz

Telefon: +49(0)9471 - 606145
Fax: +49(0)9471 - 606146
Mobil: +49(0)171 - 1107461
E-Mail: info@bsc-hussey.eu



www.bsc-hussey.eu



Steinmetzmeister
Thomas Feuerer

Pottenstetten 45
93133 Burglengenfeld
0152 04 10 40 86
steinmetz-feuerer@gmx.de

Grabmale, Urnensteine, Nachschriften,
Fensterbänke, Mauerabdeckungen
Küchenarbeitsplatten
Individuelle Maßanfertigungen

BAUNTERNEHMUNG
M. BLÖTH GMBH

Im Gewerbepark 6 · 93158 Teublitz

09471 - 9 09 91

www.bloeth.de info@bloeth.de

Der starke Partner
von Fach

OPTA
Massivhaus
www.optamassivhaus.de



Impressum

Herausgeber

Stadt Teublitz

Verantwortlich:

Vi.S.d.P. Bgm. Maria Steger

Platz der Freiheit, 93128 Teublitz

Telefon: +49 (0) 9471 - 99 22 0

info@teublitz.de, www.teublitz.de

Verlag & Anzeigenannahme

Medienverlag Krempel

Inh.: Julia Krempel

Haugshöhe 10a

93142 Maxhütte-Haidhof

Telefon: +49 (0) 9471 - 30 12 34

mtb-teublitz@medienverlag-krempel.de

Nächste Erscheinung:

7. April 2018

Anzeigenschluss:

14 Tage vor

Erscheinungstermin

OLIVENÖL
BOCKES

**GENUSS
UND GESUNDHEIT
AUS KRETA**

HORST BOCKES
Nobelstraße 5a
93158 Teublitz/Katzdorf
Telefon (0 94 71) 9 81 59
E-Mail Horst.Bockes@t-online.de

**SUMMERER
Baustoffe**

Baustoffhandel für Haus & Garten

Burglengenfelder Str. 8 · 93183 Kallmünz · Tel 09473 247 · Fax 86 96

www.summerer-baustoffe.de

Schnelle und zuverlässige Entsorgung

**CONTAINER-
DIENST**
DUSCHINGER

Wir entsorgen:

- Sperrmüll
- Baumüll
- Baustellenabfälle
- Bauschutt
- Erdaushub
- Gartenabfälle
- Holzabfälle

Wir liefern:

- Sand
- Kies
- Schotter
- Splitt
- Humus
- Rindenmulch

Für Veranstaltungen, Feste und Polterabende verleihen wir **Container mit Deckel.**

93158 Teublitz, Premberger Str. 13, Tel. 09471 / 93 46

**Edi's Service-
Dienstleistungen**

... rund um Haus und Hof

Hausmeisterservice

Gartenpflege
Entrümpelungen
Möbelmontage uvm.

Mo. - Fr. von 9.00 - 16.00 Uhr
Mobil: 01578-8482834
Tel. 09471-6014836
www.regionaler-dienstleister.de

Sicher durch den Winter!

**ultra
POWER**

Dieselmotoren leistungsstark bis -30°
Jetzt an Ihrer Zaubzer Tankstelle in Burglengenfeld

ZAUBZER

Burglengenfeld · Tel. (094 71) 70 49-0 · www.zaubzer-energie.de

NACHHILFE

- alle Fächer - alle Klassen
- in Gruppen mit Ø 3 Schüler
- Einzelunterricht
- Probeunterricht gratis

**Piffikus
LernCenter**

Burglengenfeld
Regensburger Str.8
09471 73 63

Büro: Mo-Fr/14-17 Uhr - Tel.: Mo-Fr/9-18 Uhr
www.piffikus-lerncenter.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

der Stadt Teublitz

24.02.2018

Fahrt zu den Limes-Thermen nach Bad Gögging mit dem Seniorenbeirat der Stadt Teublitz, 13:00

27.02.2018

Halbtagesfahrt zur Confiserie Seidl und zum Kuhstallcafe für Senioren/Innen der Stadt Teublitz mit dem Seniorenbeirat Teublitz, 14:00

09.03.2018

Bastelkurs für Jung und Alt in der Stadtbücherei Teublitz, 16:00 - 19:00, Stadtbücherei Teublitz

18.03.2018

Abschlusskonzert des Kreisjugendorchesters Schwandorf – Veranstalter: Nordbayerischer Musikbund e.V., 18:00 - 20:00, Dreifach-Sporthalle Teublitz

24.03.2018

Fahrt zu den Limes-Thermen nach Bad Gögging mit dem Seniorenbeirat der Stadt Teublitz, 13:00

27.03.2018

Weißwurstfrühstück mit Unterhaltung für Senioren/Innen der Stadt Teublitz mit dem Seniorenbeirat Teublitz, 09:00, Mensa der Telemann Grund- und Mittelschule Teublitz

05.04.2018

„Teublitz Hüpf“ – Hüpfburgevent mit dem Hüpfburgenparadies Oberpfalz aus Nittenau, Dreifach-Sporthalle Teublitz (bis 08.04.2018)

Weitere
Veranstaltungen
finden Sie unter
www.teublitz.de

Teublitzer Vereine
können alle aktuellen
Termine kostenlos
veröffentlichen
Mail an:
info@teublitz.de

Bayerisches Landesamt für Statistik:

Mikrozensus 2018 gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2018 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Wohnsituation befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt.

Der Mikrozensus 2018 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Neben

der Wohnfläche und dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der zu zahlenden Miete sowie die Nebenkosten erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlgesetzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die

Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2018 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.